



Dein Kind ZAUBERT LÄCHELN

AUSBILDUNG ZUM/ZUR:
ZAHNMEDIZINISCHEN
FACHANGESTELLTEN

Jetzt alle Infos auf
WWW.ZFA-BERUF.DE

Anwerbung – Bundesweite Öffentlichkeits- kampagne für Berufsausbildung „ZFA“ gestartet

Angebot

Wirtschaftliche Fortbildungen
für die Praxis

Ansicht

Erfahrungsbericht einer Dental-
hygienikerin zur Fortbildung

Anschreiben

Offener KZBV-Brief an das BMG

editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen machen uns das Leben in der Praxis schwer. Wenn Sie Ihre Praxis seit vielen Jahren erfolgreich betreiben, merken Sie Monat für Monat, dass sich Ihre Kosten erheblich erhöhen und die Einnahmen gleichbleiben. Haben Sie in den letzten Jahren gegründet, merken Sie, dass die geplante Wirtschaftlichkeit bei ständig steigenden Kosten nicht so einfach zu erreichen ist wie geplant.

Das Ergebnis der Anamnese ist in beiden Fällen das gleiche. Ein weiter so wie bislang bringt Sie nicht weiter und führt dazu, dass die Schere zwischen Einnahmen und Ausgaben immer kleiner wird und am Ende für Sie immer weniger übrig bleibt. Und das bei auch privat steigenden Kosten. Um es auf den Punkt zu bringen: Wir sitzen in der Inflationsfalle.

Was können wir tun? Den GOZ-Punktwert kann nur die Bundesregierung mit Zustimmung der Länder erhöhen. Seit 35 Jahren hat kein Bundesgesundheitsminister eine Anpassung vorgenommen. Verfassungsbeschwerden waren bislang leider erfolglos. Im BEMA erhöht sich der Punktwert immerhin in Bezug zur Grundlohnsummenentwicklung, aber dort haben wir nun wieder eine Budgetierung.

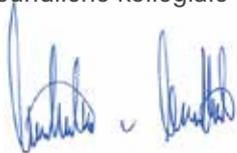
Bei aller Not müssen wir aber immer daran denken, dass wir als Zahnärzte nach der Berufsordnung und vor unserem eigenen Gewissen verpflichtet sind, unseren Beruf gewissenhaft und nach den Geboten der ärztlichen Ethik und den Regeln der zahnmedizinischen Wissenschaft auszuüben. Da wir so handeln, ist unser Ansehen und das Vertrauen bei unseren Patienten groß – und das muss es auch weiter sein.

Es gibt viele Möglichkeiten, im Einklang mit der Berufsordnung mehr wirtschaftliches Arbeiten zu ermöglichen. Wir unterstützen Sie dabei mit einer so großen Zahl von betriebswirtschaftlichen Fortbildungen, wie wir sie noch nie angeboten haben. Die große Resonanz zeigt uns, dass Sie die Problematik erkannt haben und sich Gedanken über Lösungen machen. Wir können keine Blaupausen anbieten, hoffentlich aber gute und praktische Anregungen geben, die Sie in Ihren Praxen umsetzen können.

Wir geben in diesem Heft einen Überblick über unser umfangreiches Kursangebot zu wirtschaftlichen Themen. Wir hoffen, dass auch für Sie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter etwas Passendes dabei ist.

Befassen wir uns mit dieser Herausforderung und schauen wir gemeinsam positiv nach vorn!

Freundliche kollegiale Grüße



Konstantin von Laffert
Präsident



Dr. Kathleen Menzel
Vizepräsidentin



Konstantin von Laffert
Präsident Zahnärztekammer HH

Dr. Kathleen Menzel, Vizepräsidentin
Zahnärztekammer HH

Inhalt

- 2 Editorial
- 3 Inhalt
- 4 BZÄK: Debatte über den Einfluss von Investoren
- 4 KZBV: Offener Brief ans BMG
- 5 Selbsthilfegruppe „Kopf-Hals-M.U.N.D.-Krebs e.V.“
- 6 Mehr Auszubildende durch bundesweite ZFA-Kampagne 2024
- 7 Dringender Nachbesserungsbedarf bei neuer „ePA für alle“
- 8 Regenerative Therapie der Parodontitis
- 9 Kompaktkurs digitale Zahnheilkunde
- 10 Fortbildung Praxismitarbeiterinnen/Praxismitarbeiter April 2024
- 11 Prothetische Konzepte bei Freundsituationen und stark reduziertem Restgebiss
- 12 Wirtschaftliche Kurse und Abrechnungskurse

- 14 Der Weg des andauernden Strebens nach Wissen
- 16 Fortbildung Zahnärztinnen/Zahnärzte April 2024
- 16 Ausweise
- 17 Persönliches, Kammermitglieder, Bezirksgruppen
- 19 Gegen eine Verstärkung der Budgetierung
- 21 Impressum
- 23 Inserentenverzeichnis 3-2024

kzv-nachrichten

- 18 Einreichtermine für Abrechnungen
- 18 Zulassungsausschuss 2024
- 18 Wichtiger Hinweis zu den Zahlungsterminen
- 18 Praxisniederlassungen im März 2024

verlagsnachrichten

- 20 Kleinanzeigen
- 22 Firmenveröffentlichungen

Wir verarbeiten Ihre Intraoralscans

Designen, drucken + fräsen

STL-Datei
senden an:





Wir sind spezialisiert auf die Verarbeitung von offenen STL-Datensätzen mit reibungsloser Anbindung zu den Clouds von:

▶ Sirona Connect

▶ 3Shape Communicate

▶ iTero

▶ medit

▶ Senden Sie gern Ihre STL-Datei an zischow@zischow-dental.de



zischow dental
hamburg

Zischow Dental Hamburg GmbH · Winterhuder Weg 76 a · 22085 Hamburg · T 040 23 880 98 0 · F 040 23 880 98 20
zischow@zischow-dental.de · www.zischow-dental.de · [f/ZischowDentalHamburgGmbH](https://www.facebook.com/ZischowDentalHamburgGmbH) · [ig/zischow](https://www.instagram.com/zischow)

BZÄK: Breit geführte Debatte über den Einfluss von Investoren

In der Fußball-Welt wurde erreicht, woran gesundheitspolitische Akteure seit Jahren arbeiten: eine wer-tebasierte Debatte über den Einfluss von Investoren zu führen. Die Fans protestier-ten über Wochen hinweg mit unterschiedlichen Aktionen, um den Einstieg von Investoren in die Deutsche Fußball Liga (DFL) zu verhin-dern. Letztendlich war dieser Protest von Erfolg gekrönt, der Deal platzte.

BZÄK-Vizepräsident Konstantin von Laffert: „Beim Fuß-ball geht es um Sport, wohingegen es in der Medizin



um die Gesundheit, letz-ten Endes um Menschen-leben, geht. Trotz mittler-weile nachweislich mehr unerwünschter Ereignisse in amerikanischen Private-Equity-Kliniken hat das Bun-desgesundheitsministerium (BMG) noch immer keine verbindliche Regelung zur Einhegung von Investoren-MVZ vorgelegt. Um in die-ser Legislaturperiode noch eine Gesetzesregelung zu erreichen, müssen die Verantwortlichen jetzt handeln, um die weitere Vergewerblichung der Zahnheilkunde zu stoppen!“

KZBV drängt Lauterbach mit offenem Brief zum Handeln

Angesichts der massiven Versorgungsprobleme hat die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) in einem offenen Brief Bundesgesundheitsminister Lauterbach dazu aufgefordert, die gegenwärtige Krise in der zahnärztlichen Versorgung endlich zu stoppen. Die Fol-gen für die Gesundheit der Patientinnen und Patienten seien ansonsten äußerst ernst.

Hierzu erklärt Martin Hendges, Vorsitzender des Vor-standes der KZBV: „Bereits jetzt ist der Schaden durch das GKV-Finanzstabilisierungsgesetz für unsere Patien-tinnen und Patienten voll sichtbar. Die aktuellen Rah-menbedingungen sorgen insbesondere dafür, dass die notwendigen Mittel zur Finanzierung der erst im Juli 2021 eingeführten neuen, präventionsorientierten Parodonti-tistherapie nicht mehr ausreichend zur Verfügung stehen. Die Auswirkungen sehen wir anhand des dramatischen

Einbruchs bei den Neubehandlungen dieser Volkskrank-heit, die unter anderem in direkter Wechselwirkung mit Herzkreislauf-Erkrankungen und Diabetes mellitus steht. Hier wird nicht nur die Zahn- und Mundgesundheit der Menschen absolut leichtfer-tig aufs Spiel gesetzt, son-dern auch die Allgemein-gesundheit. Herr Minister, stellen Sie sich jetzt Ihrer Verantwortung für die zahn-medizinische Versorgung und handeln Sie! Ihnen, aber erst recht den Patientinnen und Patienten, läuft die Zeit davon.“

Der offene Brief der KZBV kann auf der Website der KZBV unter www.kzbv.de/par-evaluationsbericht abge-rufen werden.

KZBV

Selbsthilfegruppe „Kopf-Hals-M.U.N.D.-Krebs e. V.“ unterwegs in Hamburg

Für die bessere Vermeidung, Früherkennung und Bewältigung von Kopf-Hals-Tumoren sind Betroffene aus dem Selbsthilfenetzwerk Kopf-Hals-M.U.N.D.-Krebs e. V. vom 1. bis 30. Juni 2024 in Hamburg unterwegs. Sie beteiligen sich an Sport-, Aufklärungs- und Freizeitaktionen. Die Selbsthilfegruppe bietet an vielen Standorten Informations- und Gesprächsmöglichkeiten zum Thema an.

„Nach dem Pilotprojekt 2023 in Mecklenburg-Vorpommern ist deutlich, dass das Gesamtwissen um diese Tumoren und deren Entstehung recht gering ist“, sagt Projektleiter Gunthard Kissinger.

Den Zahnarztpraxen kommt für das Thema Früherkennung nach Auffassung der Selbsthilfegruppe eine wesentliche Rolle zu. Noch werden von den jährlich ca. 14.000 Kopf-Hals-Tumoren viele (ca. 50%) erst in einem späteren Stadium diagnostiziert. Dadurch werden die Spätfolgen für die Betroffenen oft sehr groß.

Gemeinsam mit den Zahnärzten will das Projekt die Patientenschulung voranbringen und mehr Aufmerksamkeit auf frühe Warnzeichen lenken. Hierzu wird es auch einen Flyer geben, der gerne über die Praxis ausgegeben werden kann.

Am 6. und 12. Juni sind Projektbeteiligte unterwegs, um Zahnarztpraxen vor Ort aufzusuchen und kurz zum Projekt zu informieren. Am 15.6. ist eine gemeinsame Wanderung für Zahnärzte und Praxispersonal gemeinsam mit Betroffenen geplant. Ein Symposium in Rahlstedt im Zeitraum ist in Planung.

Weitere Informationen und Hinweise zu Möglichkeiten der Beteiligung finden sich auf:

www.kopf-hals-mund-krebs.de

und

www.unterwegs-trotz-alledem.de .



BögerAkademie

FORTBILDUNGEN, SEMINARE, WORKSHOPS

DIE VERANSTALTUNGEN 2024 SIND ONLINE!
SPANNENDE UND AKTUELLE THEMEN, KONKRETER NUTZEN
FÜR IHREN PRAXISALLTAG: UNSERE „BÖGERAKADEMIE“
BIETET IHNEN UND IHREN MITARBEITER/-INNEN ZAHLREICHE
FORTBILDUNGEN, SEMINARE UND WORKSHOPS MIT
RENOMMIERTEN REFERENTEN AN.

EINEN KOMPLETTEN ÜBERBLICK UND ALLE DETAILS
FINDEN SIE UNTER WWW.BOEGER.DE
ODER EINFACH DEN QR-CODE SCANNEN.



Mehr Auszubildende durch bundesweite ZFA-Kampagne 2024

Qualifiziertes Fachpersonal ist von entscheidender Bedeutung für den Erfolg unserer Zahnarztpraxen und die Versorgung unserer Patienten

Im Februar 2024 ist eine große Kampagne zur Gewinnung von Auszubildenden für den Beruf der Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) gestartet. Unter dem Dach der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) engagiert sich natürlich auch die Zahnärztekammer Hamburg, um gemeinsam für den wichtigen Beruf der ZFA zu werben.



Bisherige regionale Initiativen haben bereits viele Impulse gesetzt, doch nun geht die Kampagne einen Schritt weiter, indem sie junge Menschen, die noch auf Ausbildungssuche sind, direkt anspricht. Die Jugendlichen werden dort erreicht, wo sie regelmäßig viel freie Zeit verbringen – auf Social Media, ihren Lieblingsinfluencern folgend.

Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die geplanten Maßnahmen der ZFA-Kampagne 2024, die darauf abzielen, die Aufmerksamkeit auf diesen Beruf zu lenken und mehr Jugendliche für eine Ausbildung zur/zum ZFA zu begeistern.

Influencer-Kooperationen

Die Kampagne wird auf TikTok präsent sein, einer Plattform, die bei Jugendlichen äußerst beliebt ist. Durch Kooperationen mit Influencerinnen aus dem Lifestyle- und Beauty-Bereich werden wir im März das erste Kooperationsvideo veröffentlichen.

Folgend wird auf den jeweiligen TikTok-Kanälen der Influencerinnen (Ausnutzung der relevanten Reichweite) sowie auf dem TikTok-Kanal der Kampagne (<https://www.tiktok.com/@praxishelden.zfa>) ein Video mit ech-

ten ZFA sowie Zahnärztinnen bzw. Zahnärzten, um authentische Einblicke in den Berufsalltag zu geben.

Die Kooperationen werden das ganze Jahr über fortgesetzt, um kontinuierlich Reichweite und Aufmerksamkeit für die Ausbildung zur/zum ZFA zu generieren.

Online-Anzeigen

Ab Mitte Februar wurden gezielte Anzeigen auf Facebook geschaltet, die sich an Eltern von Jugendlichen richten. Diese Anzeigen führen zu einer Internetseite der Kampagne, auf der Eltern unterstützende Informationen zur ZFA-Ausbildung erhalten. Ziel ist es, den Beruf auch bei den Eltern positiv zu positionieren, damit diese ihre Kinder bei der Berufswahl unterstützen können. <https://www.zfa-beruf.com/ausbildung-informationen/>

Kampagnenwebsite im Internet auch für Praxen

Auf der Kampagnenwebsite www.zfa-beruf.com sind Informationen zum Beruf und vor allem Kontaktdaten und Links zur Jobbörse präsent. Sie wird laufend aktualisiert und gepflegt, um stets aktuelle Informationen bereitzustellen. Hier können Sie auch Ihre Praxis einstellen, wenn Sie aktuell Azubis oder ZFA suchen.

Flyer

Ein Flyer wird demnächst als PDF-Datei zur Verfügung gestellt. Dieser wird im Downloadbereich auf der Kampagnenwebsite verfügbar sein und kann sowohl digital als auch gedruckt genutzt werden. Er kann in den Praxen ausgelegt, aber auch zu Ausbildungsmessen mitgenommen werden.

Mit all diesen Maßnahmen strebt die Kampagne an, die Ausbildung zur/zum ZFA in der öffentlichen Wahrnehmung zu erhöhen, um so hoffentlich eine neue Generation von engagierten ZFAs zu gewinnen.

Unterstützen Sie die Kampagne dabei und beteiligen Sie sich gern aktiv.

Dringender Nachbesserungsbedarf bei neuer „ePA für alle“



Für die zukünftige elektronische Patientenakte (ePA) wurden in der vergangenen Gesellschafterversammlung der gematik GmbH die Grundlagen für ihre technische Umsetzung zum 15.01.2025 gelegt.

Nach einer ambitionierten Erstellungs- und Kommentierungsphase für die benötigten fachlichen Konzepte und technischen Spezifikationen sollten die Gesellschafter über ein umfangreiches Dokumentenpaket der „ePA für alle“ entscheiden.

Die Vertreterinnen und Vertreter der ärztlichen, zahnärztlichen Organisationen (BÄK, KBV, KZBV, BZÄK und DKG) sowie der Apothekerschaft (DAV) haben dabei deutlich gemacht, dass eine sinnvolle ePA einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung der medizinischen Versorgung der Patientinnen und Patienten leisten kann und soll.

Die „ePA für alle“ muss daher einen deutlichen Mehrwert zu den derzeit von den Krankenkassen anzubietenden elektronischen Patientenakten vorweisen. Dies ist leider in der nun für den Start der „ePA für alle“ vorgesehenen Basisversion nicht ausreichend erkennbar. Es fehlen nach wie vor elementare Bestandteile, die für eine nutzenstiftende Verwendung im Versorgungsalltag benötigt werden. So ist z. B. keine Volltextsuche der Inhalte einer elektronischen Patientenakte möglich, ein zentraler Virens scanner für die Inhalte der ePA ist ebenfalls nicht vorgesehen. Zwar soll der im Gesetz geforderte digitale Medikationsprozess noch für den Start der ePA nachspezifiziert werden. Alle anderen Kritikpunkte sollen jedoch entweder gar nicht oder erst in Nachfolgeversionen der ePA berücksichtigt werden. Letztlich haben diese offenen Punkte dazu geführt, dass keine Leistungserbringerorganisation in der gematik der Freigabe des Dokumentenpakets zugestimmt hat.

„Schon die ePA, die die Kassen seit Beginn 2021 anbieten mussten, hat wegen unzureichender Praktikabilität bei Patienten und Ärzten keine Resonanz gefunden. Die neue ePA, die ‚ePA für alle‘, darf diesen Geburtsfehler nicht wiederholen. Hier muss schnell nachgearbeitet werden, damit insbesondere die Suchfunktion möglichst von Anfang an Ärztinnen und Ärzte bei der Nutzung der ePA in der Behandlung ihrer Patientinnen und Patienten unterstützt“, fordert Erik Bodendieck, Co-Vorsitzender des Ausschusses Digitalisierung der Bundesärztekammer.

InteraDent

*Ihr klimaneutrales
Dentallabor für Zahnersatz
& Zahnästhetik*

FÜR UNSERE
UMWELT

KLIMANEUTRALER
ZAHNERSATZ

Wir übernehmen Verantwortung
als klimaneutrales Unternehmen.

Durch den Erwerb von Zertifikaten gleicht InteraDent die unvermeidlichen CO₂-Emissionen vollständig aus – dies wird vom TÜV Nord überwacht.



Nils Hegenberg
Ihr Berater

+49 (0)170 710 84 83



*Ich bin für Sie
in Hamburg da!*



0800 - 468 37 23 interadent.de

Regenerative Therapie der Parodontitis und der Periimplantitis – Theorie und Hands-on am Phantomkopf

Bei einer Periimplantitis-Behandlung hat die Beseitigung der Bakterien und Keime oberste Priorität. Eine frühzeitige Diagnose und Behandlung der Parodontitis und/oder der Periimplantitis ist entscheidend, um den Fortschritt der Erkrankung zu stoppen und einen Zahn- bzw. Implantatverlust zu verhindern.

In der zweiteiligen Fortbildung erwartet die Teilnehmer:

Teil 1:

Theoretische Grundlagen parodontaler und periimplantärer Erkrankungen

Das Behandlungskonzept

- Ätiologie parodontaler und periimplantärer Erkrankungen
- Diagnose parodontaler und periimplantärer Erkrankungen
- Individuelle Risikoeinschätzung
- Interdisziplinäre Behandlungsplanung

Grundlagen der Wundheilung

- Parodontale vs. periimplantäre Wundheilung
- Regeneration / Reparatur
- Osseointegration

Therapie parodontaler und periimplantärer Erkrankungen

- Initialtherapie zur Entzündungskontrolle
- Regenerative Therapie der Parodontitis
- CIST-Protokoll der Periimplantitistherapie
- Regenerative Therapie der Periimplantitis
- Erhaltungstherapie

Step-by-Step-Vorgehen regenerativer Parodontitis- und Periimplantitischirurgie anhand von OP-Foto- und Videodokumentationen.

Teil 2:

Hands-on-Übungen der regenerativen Therapie der Parodontitis und der Periimplantitis am Phantomkopf mit speziell für diesen Kurs entwickelten Modellen.

Praktische Übungen:

- Flap Design
- Papillenmanagement-Behandlung der Wurzeloberfläche
- Dekontamination der Implantatoberfläche
- Einsatz von Schmelzmatrixproteinen und Knochensatzmaterial
- Einsatz von Barrieremembranen
- Primärverschluss mit verschiedenen Nahttechniken



Diskussion auch eigener Fälle und Lernerfolgskontrolle

Im Rahmen einer Praxishospitation haben die Kursteilnehmer die Möglichkeit an einer Live-OP in der Praxis Dr. Solakoglu, FPI-Hamburg, teilzunehmen. Näheres dazu finden Sie unter der Kurs-Nummer 50194 PARO.

Weitere Informationen:

Kursnummer: 40639 PARO

Termine: Freitag, 19.04.2024, 15:00-19:00 Uhr

Samstag, 20.04.2024, 09:00-15:00 Uhr

Punkte: 14

Gebühr: 450 Euro

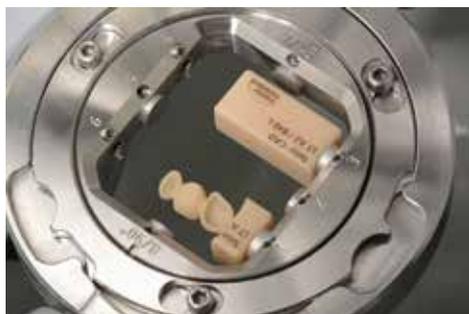
Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum im NFI, Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg

Referent: PD Dr. Önder Solakoglu, Hamburg



Kompaktkurs digitale Zahnheilkunde

Die Digitalisierung der Zahnmedizin hat viele der traditionell bekannten Arbeitsabläufe grundlegend verändert und revolutioniert. Neben neuen Workflows in Diagnostik und Behandlung konnten auch ganz neue Materialklassen hinzugewonnen werden. Die Fusion von Röntgen und gescannten Oberflächendatensätzen ermöglicht es heutzutage Pa-



tientenfälle mit verschiedenen Fachdisziplinen digital im Vorhinein zu planen, um die Vorhersehbarkeit des Behandlungsergebnisses zu erhöhen.

Durch Automatisierung von Produktionsabläufen sollen eine höhere Qualität und Reproduzierbarkeit sowie eine signifikante Senkung der Kosten erreicht werden. Doch was für Systeme eignen sich für welche Praxis?

Bisher war der CAM-Prozess (Computer Aided Manufacturing) in der Zahnmedizin gleichzusetzen mit dem subtraktiven Herstellungsverfahren mittels Fräsen und Schleifen. Seit einigen Jahren gewinnt zunehmend das 3D-Druckverfahren an Bedeutung und wird von der Industrie stark beworben.

Der Kompaktkurs soll ein Update über die derzeitigen Anwendungsmöglichkeiten im Bereich CAD/CAM geben und objektiv über die verschiedenen Systeme und Möglichkeiten informieren. Es soll hierbei der gesamte Workflow von Intraoralscanner über Software, KI bis 3D-Druck besprochen werden und ein Augenmerk darauf gelegt werden,

was heute bereits sinnvoll ist und wo zukünftige Entwicklungen hingehen könnten. Die Theorieanteile werden gezielt mit praktischen Einheiten ergänzt, um das Theoriewissen zu festigen.

Weitere Informationen:

Kursnummer: 40642 INTER

Termine: Freitag, 12.04.2024, 14:00-18:00 Uhr

Samstag, 13.04.2024, 09:00-16:00 Uhr

Punkte: 14

Gebühr: 440 Euro

Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestraße 122b, 9. Etage, 22083 Hamburg

Referent: PD Dr. Andreas Keßler M.Sc., München



PRAXISMANAGEMENT diwium.



Externer Abrechnungsservice
an 365 Tagen im Jahr

Praxis- und Abrechnungsscheck
zum Festpreis

Leistungserfassung in BEMA,
GOZ und GOÄ

Erstellen von Heil- und
Kostenplänen/
Kostenvoranschlägen

Rechnungserstellung

Fortlaufende Monats- und
Quartalsabrechnung

Laborabrechnung

Mahnwesen

Kommunikation mit
Institutionen und Patienten

Optimierung Ihres Qualitäts-
und Praxismanagements

Büro Hamburg
Holzdamm 51
20099 Hamburg

Büro Bad Oldesloe (Postanschrift)
Hindenburgstraße 43
23843 Bad Oldesloe

Ihre Ansprechpartnerin ist Caroline Müller
Tel.: 0800 5225577 (gebührenfrei)
E-Mail: info@diwium.de | www.diwium.de

diwium.

Fortbildung Praxismitarbeiterinnen/Praxismitarbeiter April 2024

Endo - bis in die Wurzelspitze. Wie werden die Endo-Maßnahmen korrekt berechnet? Marion Borchers, Rastede Ort: Norddeutsches Fortbildungsinstitut (NFI), Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg	Kurs-Nr.: 10628 ABRG Termin: 03.04.2024 Gebühr: 140 Euro
Einführung in die Prophylaxe und Zahnsteinentfernung für Auszubildende Edeltraut Schiedhelm, Hamburg / Nicole Schumann, Hamburg Ort: Norddeutsches Fortbildungsinstitut (NFI), Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg	Kurs-Nr.: 60184 AZUBI Termin: 05.04.2024, 06.04.2024 Gebühr: 250 Euro
Fit in der Assistenz – für Azubis und Quereinsteiger Yvonne Menzel, Hamburg / Biljana Paffrath, Hamburg Ort: Norddeutsches Fortbildungsinstitut (NFI), Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg	Kurs-Nr.: 10632 PRAKT Termin: 12.04.2024 Gebühr: 140 Euro
Online: Azubi-Treff: Unterstützung im Fach Abrechnung Michaela Kochan, Hamburg Ort: Onlineseminar	Kurs-Nr.: 60187 AZUBI Termin: 17.04.2024 Gebühr: 50 Euro
Nachhaltigkeit in der Zahnarztpraxis Solveyg Hesse, Selent Ort: Norddeutsches Fortbildungsinstitut (NFI), Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg	Kurs-Nr.: 22157 INTER TEAM Termin: 17.04.2024 Gebühr: 150 Euro
Medizinprodukteaufbereitung - Auffrischung der Sachkenntnis Viola Milde, Hamburg Ort: Onlineseminar	Kurs-Nr.: 10630-2 HYGIENE Termin: 19.04.2024 Gebühr: 140 Euro
Notfallmanagement in der Zahnarztpraxis Malte Voth, Bad Oldesloe Ort: Norddeutsches Fortbildungsinstitut (NFI), Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg	Kurs-Nr.: 22158 INTER TEAM Termin: 24.04.2024 Gebühr: 140 Euro
Fit in Abrechnung bis zur Abschlussprüfung Sabine Monka-Lammering, Herne Ort: Norddeutsches Fortbildungsinstitut (NFI), Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg	Kurs-Nr.: 60186 AZUBI Termin: 26.04.2024 Gebühr: 150 Euro
Fit in Abrechnung bis zur Abschlussprüfung Sabine Monka-Lammering, Herne Ort: Norddeutsches Fortbildungsinstitut (NFI), Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg	Kurs-Nr.: 60186-2 AZUBI Termin: 27.04.2024 Gebühr: 150 Euro

Anmeldungen erfolgen bitte per E-Mail an zfa.fortbildung@zaek-hh.de oder online auf <https://fortbildung.zahnaerzte-hh.de/>



Münster, Thiel

Praxis, smart beraten
Existenzgründung, Entwicklung/Wachstum
und Praxisnachfolge besser machen.

☎ 040 45028945 muensterthiel.de

Prothetische Konzepte bei Freundsituationen und stark reduziertem Restgebiss

1. Versorgungskonzepte Freundsituation
(Belassen, Extensionsbrücke, herausnehmbar, Implantate)
Grundsätze Diagnostik, Planung, Therapie, Nachsorge
2. Versorgungskonzepte stark reduziertes Restgebiss
Einschätzung Pfeilerwertigkeit (Erhalt oder Extraktion)
Verankerungselemente (Klammern, Doppelkronen, Kugelanker)
Pfeilervermehrung mit Implantaten
Prothesendesign aus funktioneller, parodontaler und ästhetischer Sicht
3. Nachsorge
4. Planungsübungen für beide Lückengebissituationen

Die zahnmedizinische Prothetik ist so interessant aber mitunter eine Herausforderung, da es in der Regel verschiedene Versorgungsmöglichkeiten bei fehlenden Seitenzähnen oder bei nur noch wenigen Restzähnen gibt. Dieses Seminar soll den Teilnehmern Grundlagen bei der Planung, Diagnostik und Versorgung für diese Gebissituationen vermitteln.



Weitere Informationen:

Kursnummer: 20115 PROTH

Termine: Samstag, 13.04.2024, 09:00-17:00 Uhr

Punkte: 8

Gebühr: 250 Euro

Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum im NFI,
Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg

Referent: Prof. Dr. Torsten Mundt, Greifswald



EXAM VISION

NEUE!
Kepler Reflekt
Ihre Vision ist unsere Mission

Ergonomie neu definiert!

Mehr Informationen unter:
ExamVision Deutschland
Tel. 040 2788 4155
hamburg@examvision.com
www.examvision.de



HANDMADE
in Denmark

Wirtschaftliche Kurse und Abrechnungskurse

Die Kammer bietet Ihnen in diesem Jahr eine Vielzahl von Kursen an, mit denen wir Sie bei der wirtschaftlichen Praxisführung und der Abrechnung unterstützen wollen

19. Juni: Neu entwickelt haben wir ein auf die aktuelle Situation zugeschnittenes Seminar, in dem an einem Nachmittag sowohl betriebswirtschaftliche Themen wie auch



die Abrechnung behandelt werden. Steuerberaterin Sandra Hofmann referiert zur betriebswirtschaftlichen Praxisführung und stellt die Erkenntnisse aus

der BWA, die Ermittlung des Stundensatzes und den Vergleich zu anderen Praxen vor. Unternehmensberater Dipl.-Betriebswirt Francesco Tafuro zeigt anhand von praktischen Beispielen, wie Sie die Wirtschaftlichkeit der Praxis ausbauen und die Liquidität verbessern können.

Dritter Vortragender ist Dr. Michael Striebe, GOZ-Referent der Kammer Niedersachsen und Mitglied im Ausschuss Gebührenrecht der BZÄK und des Beratungsforums von BZÄK, PKV und Beihilfe. Er referiert über die Anwendung der GOZ, stellt die praktische Umsetzung der Beschlüsse des Beratungsforums vor und gibt Tipps zur richtigen Abrechnung.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 19. Juni 2024 von 14 bis 18 Uhr in der AlsterCity statt. Die Gebühr beträgt 105 €. Melden Sie sich für diesen wie die weiteren Kurse gerne an unter fortbildung@zaek-hh.de.



Weitere Kammer-Kurse für Zahnärztinnen und Zahnärzte

Im 2. Halbjahr 2024 bieten wir Ihnen im September 2 weitere Kurse mit Herrn Tafuro an:

04.09.2024 Francesco Tafuro –
Unternehmen Zahnarztpraxis - Bausteine des Erfolgs



18.09.2024 Francesco Tafuro –
Der Zahnarzt als Unternehmer – BWL für Zahnmediziner



Weitere Kurse zu betriebswirtschaftlichen Themen im Jahr 2024 sind in Planung. Mehr Informationen unter <https://fortbildung.zahnaerzte-hh.de/zahnaerzte/wirtschaftsthemen-und-abrechnung/>



Sie können sich auch wie gewohnt direkt im Internet oder unter fortbildung@zaek-hh.de anmelden. Diese E-Mailadresse können Sie auch für Fragen zu den Veranstaltungen nutzen.

Veranstaltungen der Kammer gemeinsam mit der apoBank für Zahnärztinnen und Zahnärzte

Weiter bieten wir Ihnen gemeinsam mit der apoBank Veranstaltungen an:

01.06.2024 Existenzgründer-Praxisabgeberseminar
Anmeldung unter: <https://veranstaltungen.apobank.de/index.php?page=event-code&code=S240601F02>



12.06.2024 Wirtschaftliches Arbeiten bei schwierigen Rahmenbedingungen, Anmeldung unter: <https://veranstaltungen.apobank.de/S240612F02>



11.09.2024 Optimale Abläufe und zugewandte Gesprächsführung: So gelingt es!
Anmeldung unter: <https://veranstaltungen.apobank.de/s240911f02>



Abrechnungskurse

Wir bieten eine große Zahl von Abrechnungskursen an. Diese richten sich primär an das Praxisteam, stehen aber auch Zahnärztinnen und Zahnärzten offen.

Es handelt sich u. a. um folgende Kurse:

- 1 x 1 der GOZ und des Bema
- Preiserhöhungen umsetzen ohne Patienten zu verlieren
- Endo bis in die Wurzelspitze
- Abrechnung in der Endodontie – reine Nervensache!
- Parodontologie in der Abrechnung – alles im Griff?
- Prothetik – Einstieg in den Heil- und Kostenplan
- Abrechnung Parodontologischer Leistungen mit BEMA & GOZ und Prothetikleistungen der GOZ
- Dokumentation in der Stuhlassistenz

Zusätzlich bieten wir für Ihre Teams Grundlagenkurse an, die wir insbesondere für Auszubildende und Quereinsteiger entwickelt haben.

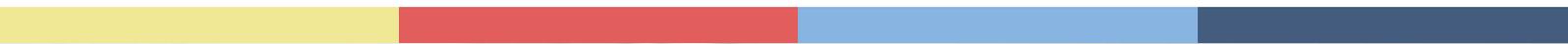
- Grundlagen der konservierenden chirurgischen Abrechnung (auch für Azubis und Quereinsteiger)
- Einstieg in die Kassenabrechnung mit dem BEMA für Quereinsteiger
- Einstieg in die zahnärztliche Privatabrechnung mit der GOZ für Quereinsteiger

Diese Kurse finden Sie auf unserer Website unter [zahnerzthe-hh: Kurssuche](#)



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Weinzweig unter susanne.weinzweig@zaek-hh.de oder Tel. 733 405-41.

Sie haben die Wahl. Nutzen Sie unsere Angebote!



Martin Waldtmann

Martin Waldtmann
Ihr persönlicher Berater



Seit über 20 Jahren
Ihr Hamburger
Spezialversicherungsmakler
nur für die Zahnmedizin

Alle Versicherungen für Ihre Praxis und Privat

Der Weg des andauernden Strebens nach Wissen ...

Nach einer erfolgreichen Teilnahme am Aufnahmetest für die Aufstiegsfortbildung zur Dentalhygienikerin im Februar 2022 lud das Norddeutsche Fortbildungsinstitut (NFI) unter der Leitung von Dr. Ehm zum Informationsabend rund um den 6. DH-Kurs ein

Prof. Dr. med. dent. Christof Dörfer wurde als wissenschaftliche Leitung der Fortbildung bekannt gegeben. So wurde schnell klar, die beste und nachhaltigste Investition ist die in unsere eigene Bildung.

Im Oktober 2022 fiel nun nach fünfjähriger Pause der Startschuss für 24 DH-Anwärter*innen. Das erste Modul beinhaltete die Themenschwerpunkte

Psychologie, Pädagogik, Rhetorik, Ergonomie, Administration, Rechtsgrundlagen und Fachliteratur/Kolloquien.

Im Dezember 2022 zitterten erstmalig die Hände, ein erster Prüfungsteil in Form einer Hausarbeit und Abschlussprüfung standen am Ende des Moduls im Lehrplan.

Zügig bildeten sich Lernteams, um sich gegenseitig zu unterstützen und zu strukturieren. Spätestens nach dem ersten Modul wurde deutlich, dieser Kurs besteht nicht nur aus einem enorm motivierten Team, das seine Arbeit liebt, sondern profitiert im hohen Maß von tiefreichenden Berufserfahrungen und verfügt über eine beeindruckende soziale Intelligenz.

Nach kurzem Durchatmen ging es Ende Januar 2023 in das zweite Modul. Der Lehrplan mit hochrenommierten Dozenten unterschiedlichster Universitäten Deutschlands bot allen ein außerordentliches Spektrum an Fachwissen. Die Fachbereiche Anatomie, Ätiopathogenese, Diabetes, Ernährung, Genetik, Gerodontologie, Mikrobiologie, Parodontologie, Pathologie, Pharmakologie und Physiologie wurden auf vielseitige Weise unterrichtet. Beispielsweise durften wir in Gerontologie in einem Seniorenheim hospitieren und das Pflegepersonal zum Thema Parodontitis und Zahnersatz in den Pflegeein-



richtungen schulen. Zum Ende des Moduls haben wir eine fachthemenspezifische Präsentation erstellt und die schriftlichen Prüfungen absolviert.

In den Monaten Juli bis September 2023 folgten Patientenpraktika, die in den Schulungsräumlichkeiten am NFI stattfanden. Parallel hierzu wurden in den Heimpraxen die Dokumentationsmappen von Patientenfällen

akribisch ausgearbeitet.

Die umfangreichen Dokumentationen schulten den Blick auf wesentliche Prüfungsthemen, die sich in der praktischen und mündlichen Prüfung sowie im Fachgespräch zum Ende der Fortbildung im November bezahlt machten.

Ein harmonisches Lehr-DH-Team rund um Frau Herzog stand uns zu jeder Zeit mit Rat und Tat zur Seite. Besonders zeichnete sich das Team durch seine Vielfalt und die damit verbundenen möglichen Perspektivwechsel aus. Am 25.11.2023 endete für 22 Teilnehmer*innen erfolgreich und glücklich der 6. DH-Kurs in Hamburg.

Die Aufstiegsfortbildung zur Dentalhygienikerin beginnt nicht mit dem Startschuss eines Kurses oder mit dem Bestehen eines Aufnahmetestes. Sie beginnt mit dem Entschluss, eine Ausbildung als Zahnmedizinische Fachangestellte zu machen. In dem Moment, wo mir meine Ausbildungspraxis in Hamburg-Volksdorf ein weites Spektrum von Perspektivmöglichkeiten in meinem Ausbildungsberuf aufzeichnete, wurde der erste Samen gesät. Eine mögliche Zukunft als Dentalhygienikerin wurde durch eine bei uns in der Praxis tätige DH vorstellbar. Im Laufe der Ausbildung wurde mir klar, dass dies ein langer

nachrichten



Weg sein würde. Ich nahm die Challenge an.

Nach der Ausbildung zur ZFA in Hamburg folgte die Aufstiegsfortbildung zur ZMP am NFI.

Die Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin sollte anfangs eine 2-jährige Zwischenstation werden. Aufgrund der Pandemie wurden daraus 5

Jahre Berufserfahrung als ZMP. Rückblickend gesehen waren die Jahre sehr wertvoll, um den großen Schritt in die Fortbildung zur Dentalhygienikerin zu wagen.

Bis heute sind 11 Jahre vergangen vom erstmaligen Gedanken in der Ausbildung bis zum Abschluss als DH.

11 Jahre, in denen ich von verschiedenen Auszubildenden, DHs, Praxiskonzepten, Zahnärzten, Zahntechnikern, ZFAs, ZMPs und ZMVs gelernt habe.

Für mich ist eine Dentalhygienikerin die Symbiose einer Persönlichkeitsentwicklung mit der Perfektion des zahnmedizinischen fachlichen Know-hows auf einem hohen wissenschaftlichen Niveau.

Jetzt bin ich voller Vorfreude, welches Wissen und welche Möglichkeiten die Arbeit als Dentalhygienikerin von heute mit sich bringt.

Anja Peters, DH aus Überzeugung

Sie interessieren sich auch für die Aufstiegsfortbildung zum/zur DH? Dann registrieren Sie sich gerne über den folgenden QR-Code für die Warteliste der Aufstiegsfortbildung und erhalten Sie zeitnah alle Informationen zu dem kommenden Durchgang im Jahr 2025.

Bei Fragen steht Ihnen zusätzlich Frau Emsen unter



alina-marie.emsen@nfi-hh.de zur Verfügung.



Sicher?

Mit uns schon!

Die Einlagensicherung gilt bei uns auch für Ihre Honorarforderungen.

Bei uns ist Ihr Geld sicher verwahrt.



 **mediserv Bank**

Fortbildung Zahnärztinnen/Zahnärzte April 2024

<p>Vollkeramische Adhäsivbrücken - eine bewährte Alternative zu Einzelzahnimplantaten Prof. Dr. Matthias Kern, Kiel Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestraße 122b, 9. Etage, 22083 Hamburg</p>	<p>Kurs-Nr.: 40628 PROTH Termin: 06.04.2024 Gebühr: 390 Euro</p>
<p>Hygiene und Praxisvorschriften aktuell - gut vorbereitet in Ihrer Praxis! Dr. Silke Meyer-Rollwage, Hamburg Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestraße 122b, 9. Etage, 22083 Hamburg</p>	<p>Kurs-Nr.: 21286 PRAXISF Team Termin: 10.04.2024 Gebühr: 115 Euro</p>
<p>Endodontie Praxisgerecht - Grundlagen der modernen Endodontie von der Planung bis zur Wurzelfüllung Theoretischer Kurs mit Behandlungsdemonstration Dr. Johannes Cujé, Hamburg / Dr. Martin Brüsehaber, Hamburg Ort: Dr. Behring, Cujé, Küstermann und Willen, Wandsbeker Chaussee 44, 22089 Hamburg</p>	<p>Kurs-Nr.: 50190 ENDO Termin: 10.04.2024 Gebühr: 160 Euro</p>
<p>Kompaktkurs digitale Zahnheilkunde PD Dr. Andreas Keßler M.Sc., München Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestraße 122b, 9. Etage, 22083 Hamburg</p>	<p>Kurs-Nr.: 40642 INTER Termin: 12.04.2024, 13.04.2024 Gebühr: 440 Euro</p>
<p>Prothetische Konzepte bei Freundsituationen und stark reduziertem Restgebiss Prof. Dr. Torsten Mundt, Greifswald Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum im NFI, Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg</p>	<p>Kurs-Nr.: 20115 PROTH Termin: 13.04.2024 Gebühr: 250 Euro</p>
<p>Selbstmanagement für Zahnärzte - Wie Sie wieder entspannter und motivierter Ihre Aufgaben erledigen Ein Online-Seminar über ZOOM Michael Behn, Herrenberg Ort: Zahnärztliche Fortbildung der ZÄK Hamburg, Online Seminar</p>	<p>Kurs-Nr.: 20119 WEB Termin: 16.04.2024, 23.04.2024 Gebühr: 250 Euro</p>
<p>Operationskurs Zahnärztliche Chirurgie PD Dr. Dr. Henning Hanken, Hamburg Ort: Asklepios Klinik Nord - Heidberg, Tangstedter Landstraße 400, 22417 Hamburg</p>	<p>Kurs-Nr.: 31032B CHIR Termin: 17.04.2024 Gebühr: 210 Euro</p>
<p>Recruiting - Auf der Suche nach neuen Mitarbeitern Sabine Nemeč, Langenseldbold Ort: Online-Seminar</p>	<p>Kurs-Nr.: 21297 INTER Termin: 19.04.2024 Gebühr: 75 Euro</p>
<p>Regenerative Therapie der Parodontitis und der Periimplantitis - Theorie und Hands-on am Phantomkopf, sowie optionaler Live-OP Dr. Önder Solakoglu, Hamburg Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum im NFI, Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg</p>	<p>Kurs-Nr.: 40639 PARO Termin: 19.04.2024, 20.04.2024 Gebühr: 450 Euro</p>
<p>Professionelle Dentalfotografie - Basiswissen Dentalfotografie und Praxis der Patientenfotografie Erhard J. Scherpf, Bad Zwesten Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum im NFI, Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg</p>	<p>Kurs-Nr.: 21287 INTER Team Termin: 27.04.2024 Gebühr: 410 Euro</p>

Anmeldungen erfolgen bitte per E-Mail an fortbildung@zaek-hh.de oder online auf <https://fortbildung.zahnaerzte-hh.de/>

Ungültige Ausweise

Nachfolgend aufgeführte Zahnarzteausweise wurden wegen Verlust, Diebstahl oder Wegzug für ungültig erklärt:

Nr.	Name	Datum
102188	Nadja Hübner	25.05.2020
111876	Julia Prüter	27.02.2023
31318	Holger Spiesen	04.10.2023



© by atikon.com

AESCUTAX
Steuerberatungsgesellschaft

Steuerberatung statt Steuerverwaltung.
Speziell für Zahnärzte!

Burchardstraße 19 | D - 20095 Hamburg | Tel.: +49 (0) 40 - 767 5883 - 160
 Fax: +49 (0) 40 - 767 5883 - 166 | info@aescutax.net | www.aescutax.net

Jubiläen

Herzlichen Glückwunsch!

30 Jahre tätig

ist am 1. April 2024

Sonja Drewes

ZFA in der Praxis Christian Diedrich und Axel Krapp

10 Jahre tätig

war am 15. März 2024

Janine Roselandt

ZFA in der Praxis Dr. Claudia Schwegmann, Zahnärztin und FZÄ f. Oralchirurgie

ist am 15. April 2024

Kristin Ewert

ZMP in der Praxis Dr. Olaf Rauer

Zahnärztekammer und KZV Hamburg gratulieren.

Neue Kammermitglieder

Herzlich willkommen!

Name
Rocio Noemi Adler
Theresa Sophie Breuer
Leandra Sophie Dieckerhoff
Lukas Karim Gebara
Ibrahim Ghaith
Yasmin Mohtadi Hamadani
Pauline Maar
Johanna Orłowski
Stefanie Popa
Dr. med. dent. Oliver Steding
Alfred Touma
Messih Yousufi
Melanie Marie Kristin Zimmer

Bezirksgruppen

Bezirksgruppe 10 und 11

Bezirksgruppen-Sonderveranstaltung DMG

Termin	Mittwoch, 10. April 2024, um 15:30 Uhr
Ort	DMG, Elbgaustraße 248, 22547 Hamburg
Gäste	Konstantin von Laffert, Präsident der Zahnärztekammer Hamburg Dr./RO Eric Banthien, Vorstandsvorsitzender der KZV Hamburg
Dr. Tania Roloff MSc / Dr. Dr. Christian Kleier	

Wir nehmen Abschied

Elke Lutzmann

Victoria Heering-Hejazi

Dr. Renate Everling

Georg Rosenbaum

Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.
Zahnärztekammer Hamburg und
Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg

Bezirksgruppen

Bezirksgruppe 1

Bezirksgruppenversammlung

Termin	Montag, 22. April 2024, um 19:00 Uhr
Ort	Alsterkrug Hotel, Alsterkrugchaussee 277
Gast	Konstantin von Laffert, Präsident der Zahnärztekammer Hamburg Dr./RO Eric Banthien, Vorstandsvorsitzender der KZV Hamburg
Dr. Katja Reimers / Dr. Marc Loose	



v. l.: Lars Olaf Mückel, Stefan Kespelher

Ihre Spezialisten

FÜR BOHRENDE FINANZFRAGEN.

Nutzen Sie unsere Erfahrung in der Zahnmedizinerberatung – alle Anbieter, alle Themen, alles aus einer Hand!

Ob Praxisfinanzierung, -versicherung, Cyber-Risk, Praxiskonto, Finanzplanung, Praxenmarkt, betriebliche Vorsorge, Banking, Krankentagegeld, Rendite-Immobilien, Immobilienfinanzierung, Vermögensaufbau, -verwaltung – sprechen Sie mit uns!
qr.mlp.de/MLP-HZB

Tipp: Mit einer guten Ruhestandsplanung regeln Sie rechtzeitig alles Wichtige – für sich und Ihre Familie.

Lars Olaf Mückel, 0176 • 1011 96 32
Stefan Kespelher, 040 • 41 40 16 • 33
MLP Finanzberatung SE
Beratungszentrum Hamburg



Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

Zulassungsausschuss 2024

Für die Anträge an den Zulassungsausschuss sind folgende Abgabetermine unbedingdt zu beachten:

Sitzungstermin	Abgabefrist bis
April 2024	Keine Sitzung!
15.05.2024	17.04.2024
12.06.2024	14.05.2024
10.07.2024	11.06.2024
August 2024	Keine Sitzung!
04.09.2024	07.08.2024
Oktober 2024	Keine Sitzung!
06.11.2024	09.10.2024
04.12.2024	05.11.2024

Hinweis zu den Abgabefristen

Die Fristen für die Abgabe der Anträge müssen strikt eingehalten werden, da nur fristgerecht gestellte Anträge dem Zulassungsausschuss in seiner nachfolgenden Sitzung vorgelegt werden.

Diese Fristen gelten auch für einen gemäß § 6 Absatz 7 BMV-Z einzureichenden schriftlichen Gesellschaftsvertrag der beantragten Berufsausübungsgemeinschaft. Der Vertrag ist für den Zulassungsausschuss vorbereitend durch unsere Juristen zu prüfen und daher rechtzeitig vorab bei uns zur Durchsicht einzureichen. Über Unbedenklichkeit bzw. notwendige Änderungen des Vertrages werden Sie dann schnellstmöglich informiert.

Wichtiger Hinweis zu den Zahlungsterminen

Die vom Vorstand festgelegten Auszahlungstermine 2024 sind **verbindlich**.

Datum	für Abrechnung
20.03.2024	2. AZ für I/2024
25.03.2024	ZE, PAR, KBR 02/2024
22.04.2024	3. AZ für I/2024
25.04.2024	ZE, PAR, KBR 03/2024 und RZ für IV/2023
21.05.2024	1. AZ für II/2024
27.05.2024	ZE, PAR, KBR 04/2024
20.06.2024	2. AZ für II/2024
25.06.2024	ZE, PAR, KBR 05/2024
22.07.2024	3. AZ für II/2024
25.07.2024	ZE, PAR, KBR 06/2024 und RZ für I/2024
20.08.2024	1. AZ für III/2024
26.08.2024	ZE, PAR, KBR 07/2024
19.09.2024	2. AZ für III/2024
25.09.2024	ZE, PAR, KBR 08/2024
21.10.2024	3. AZ für III/2024
24.10.2024	ZE, PAR, KBR 09/2024 und RZ für II/2024
20.11.2024	1. AZ für IV/2024
25.11.2024	ZE, PAR, KBR 10/2024
10.12.2024	2. AZ für IV/2024
23.12.2024	ZE, PAR, KBR 11/2024

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist es nicht erlaubt, telefonisch Auskünfte über Kontostände oder Zahlungen zu geben.

Einreichtermine für Abrechnungen

Der Vorstand der KZV Hamburg hat die Einreichtermine für 2024 festgelegt. Die Termine sind verbindlich.

Datum	Monatsabrechnungen	Quartalsabrechnungen
04.04.2024		KCH/KFO I/2024
15.04.2024	ZE, PAR, KBR 04/2024	
15.05.2024	ZE, PAR, KBR 05/2024	
13.06.2024	ZE, PAR, KBR 06/2024	
04.07.2024		KCH/KFO II/2024
15.07.2024	ZE, PAR, KBR 07/2024	
15.08.2024	ZE, PAR, KBR 08/2024	
16.09.2024	ZE, PAR, KBR 09/2024	
07.10.2024		KCH/KFO III/2024
15.10.2024	ZE, PAR, KBR 10/2024	
14.11.2024	ZE, PAR, KBR 11/2024	
12.12.2024	ZE, PAR, KBR 12/2024	

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist es nicht erlaubt, telefonisch Auskünfte über Kontostände oder Zahlungen zu geben.

Praxisniederlassungen im März 2024

Name
Maria Sanchez-Bello Chitty
Viel Erfolg!

Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg

Sprechstunden:

Die Mitglieder des Vorstandes

- Dr./RO Eric Banthien
- Dr. Gunter Lühmann
- Dipl.-Kfm. Stefan Baus

stehen für persönliche Gespräche im Zahnärztheaus, Katharinenbrücke 1, 20457 Hamburg, zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin über:

Frau Andrea Gehendges 36 147-176

Frau Susanne Oetzmann-Groß 36 147-173

Postanschrift:

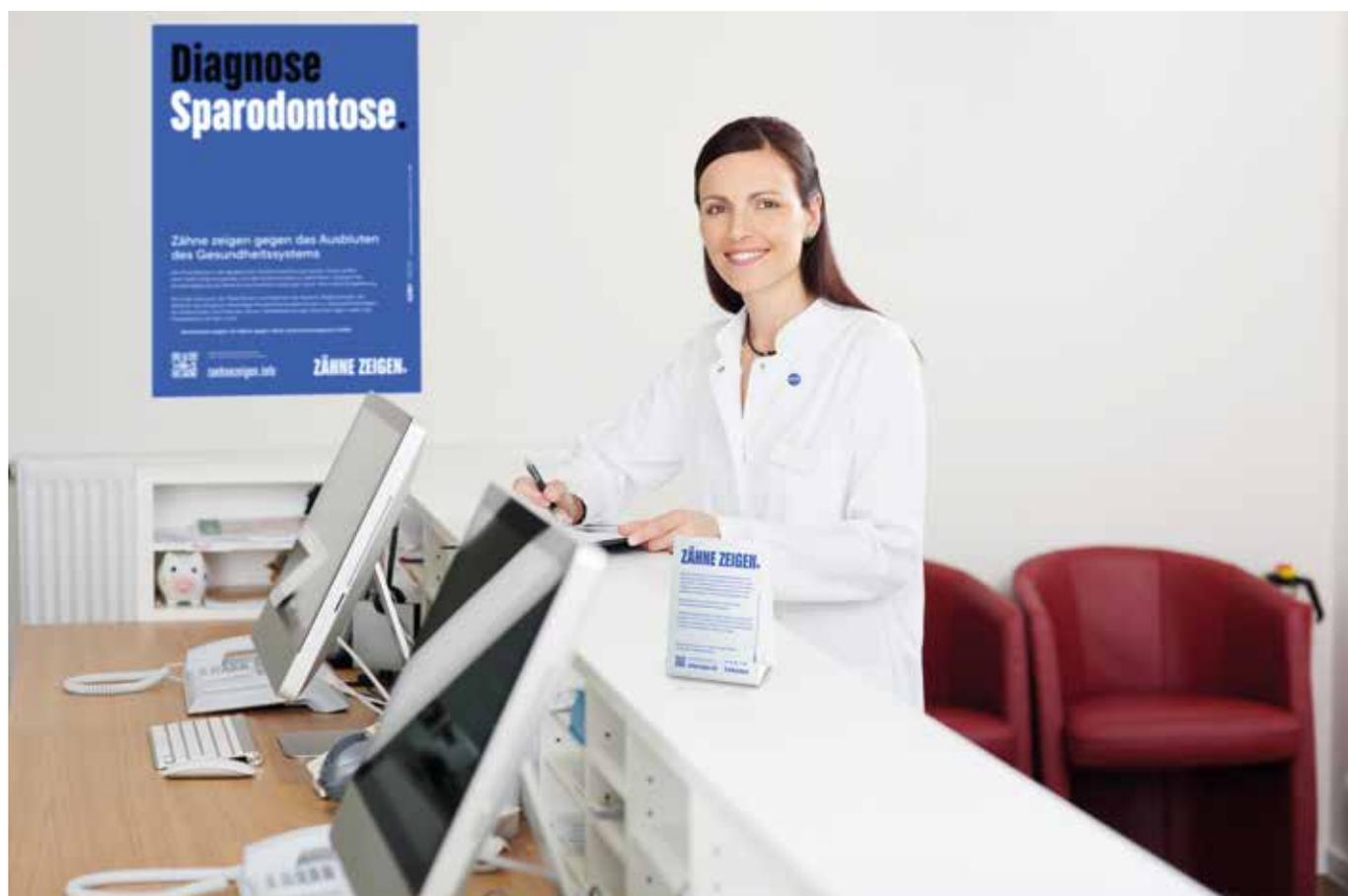
Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg,

Postfach 11 12 13, 20412 Hamburg

E-Mail/Internet: info@kzv-hamburg.de · www.kzv-hamburg.de

Gegen eine Verstärkung der Budgetierung

Bitte um Unterstützung der KZBV-Kampagne „ZÄHNE ZEIGEN“



Der Rotstift vom BMG bedroht auch die zahnärztliche Patientenversorgung: Die durch das Gesetz geschaffene Beschränkung der Mittel im Rahmen der wieder eingeführten versorgungsfeindlichen Budgetierung zahnärztlicher Leistungen wird die aufgrund von zunehmender Inflation und steigender Betriebskosten bereits schwierige Lage vieler Zahnarztpraxen deutlich verschärfen.

Mit der bundesweiten Kampagne „Zähne zeigen“ macht die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) deshalb gemeinsam mit den Kassenzahnärztlichen Vereinigungen der Länder im Schulterschluss mit der Bundeszahnärztekammer, den Länderzahnärztekammern und Verbänden auf die Folgen dieser verantwortungs-

ungslosen Politik aufmerksam und ruft alle Patientinnen und Patienten sowie die Zahnarztpraxen zum Protest auf. Finden Sie dazu mehr Informationen auf www.zahnaerzte-hh.de oder www.zaehnezeigen.info.



LOHNBÜRO
Siegmund

www.lohn-siegmund.de

Ihr Kompetenzpartner in Sachen Lohn & Gehalt

Lohn- & Gehaltsabrechnungen für alle Unternehmensgrößen

- ✓ Preiswert
 - ✓ Alle Auswertungen
 - ✓ Alle Bescheinigungen
- Tel.: 040 | 611 999 21
Fax: 040 | 611 999 19
info@lohn-siegmund.de

Dentalmedizinischer Abrechnungsdienst

- Zahnmedizinische Abrechnung
- Praxisorganisation
- Laborverwaltung
- Abrechnungsschulung
- Implementierung von „Solutio“

Birgit Arens
Tel.: 0178/59 69 349
Fax: 040/244 39 23
@: BirgitArensde@yahoo.de

Zahnärztliche Abrechnung Praxis-QM

- Zahnärztliche Abrechnung
- Eigenlaborabrechnung
- Praxisinterne Abrechnungsschulung
- Einführung eines QM Systems

Sabine Klinke
Praxismanagerin, Dipl. QMB
www.praxis-organisation.com
0151-124 066 96

DENTAL-ABRECHNUNGS-SERVICE

Bei uns erhalten Sie **professionelle Unterstützung in allen Abrechnungsbereichen.**

- Individuelles Praxismanagement
- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Wir arbeiten mit allen gängigen EDV-Programmen

Iris Ehling-Rachuth
Mobil 0171 / 27 20 526
ehling-rachuth@t-online.de
Tel. 0 41 53 / 5 43 13
Fax 0 41 53 / 8 11 31



Praxisabgabe

Ihre Praxisabgabe · unsere Kompetenz!

Profitieren Sie von 25 Jahren Branchenerfahrung und unseren umfangreichen Kontakten zu potentiellen Übernehmern (m/w/d).

Jetzt kostenfrei informieren:

divium - Dienstleistungen für Wirtschaft und Medizin · Alexander Schmitt
0162 - 546 0000

Planen Sie Ihre Praxis bald abzugeben?

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Gern vermitteln wir Ihnen den richtigen Bewerber aus unserer umfangreichen Kartei.

Poulson Dental GmbH, 20097 Hamburg,
Tel.: (040) 66 90 78 70, Herr Marco Bark.

Praxisabgabe erfolgreich umsetzen!

- Sprechen Sie zuerst mit uns - wir beraten Sie professionell und individuell!

Jetzt Ihren unverbindlichen und kostenfreien Termin vereinbaren!

dental bauer

Werner-Otto-Str. 8 · D-22179 Hamburg

Ansprechpartner:
Stephan Schlitt
Mobil: 0177 / 643 65 88
Mail: Stephan.Schlitt@dentalbauer.de



COUPON

Bitte veröffentlichen Sie für mich eine Kleinanzeige mit folgendem Text:

unter: Chiffre Telefon Adresse E-Mail

Rechnungsadresse (evtl. Telefon):

Der Preis beträgt brutto € 48,- bis 6 Zeilen à 35 Buchstaben, darüber hinaus pro Zeile € 8,- und Chiffregebühr € 8,-.



Schnell schicken an:
anzeigen@hzb-verlag.de

QR-Code für die Erfassung der Kleinanzeigen:



Ihr Abrechnungsservice

- Wir übernehmen Ihre zahnärztliche Abrechnung komplett oder in Teilbereichen
 - Wir arbeiten mit allen gängigen Abrechnungssoftwareprogrammen inkl. Charly / Solutio
 - Wir unterstützen Sie bei der Strukturierung Ihrer Verwaltung
- Lassen Sie sich von uns überzeugen!

ZmA&O Carmen Schildt

Tel. 040 609 43 06 70
c.schildt@zmao.de

Mein Service für Sie!

- Zahnärztliche Abrechnung
- Eigenlaborabrechnung
- Praxisorganisation
- Mitarbeiterschulung

Andrea Graumann
0178/422 33 10
andrea.graumann@web.de



GoncalvesDomingues
Praxis- und Qualitätsmanagement

Ich unterstütze Sie und Ihr Team, in allen betriebswirtschaftlichen Themenbereichen und zahnärztlicher Abrechnung.

- Qualitäts- und Hygienemanagement
- Zahnärztliche Abrechnung (Charly & Dampsoft), kein KFO
- Laborrechnung BEB & BEL

Bahar G. Domingues

Mobil: 0151 – 52 50 68 25

info@goncalves-domingues.de

www.goncalves-domingues.de

Wir suchen Zahnarztpraxen in Hamburg und Umgebung

Im Auftrag unserer Kundinnen und Kunden suchen wir Zahnarztpraxen, die kurz- bis mittelfristig abgegeben werden sollen.

Gerne unterstützen wir Sie bei der Ermittlung des Praxiswertes und koordinieren den gesamten Abgabeprozess.

Rufen Sie uns an: **040 60 53 39 344**



**Deutsche
Ärzte Finanz**
Standesgemäße Finanz-
und Wirtschaftsberatung

Service-Center Hamburg Litzendorf

Weidestraße 124 · 22083 Hamburg

sc-hamburg-litzendorf@aerzte-finanz.de

Impressum

Herausgeber Zahnärztekammer Hamburg, Weidestraße 122 b, 22083 Hamburg, Tel.: 040 - 73 34 05-0, Fax: 040 - 73 34 05-75, E-Mail: info@zaek-hh.de, und Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg, Katharinenbrücke 1, 20457 Hamburg, Tel.: 040 - 361 47-0, Fax: 040 - 36 44 70, E-Mail: info@kzv-hamburg.de

Verlag, Anzeigen und Druck NR Europrint GmbH, Theodorstraße 41 d, 22761 Hamburg, Tel.: 040 - 89 10 89, Fax: 040 - 890 48 52, E-Mail: anzeigen@hzb-verlag.de, Website: www.hzb-verlag.de

Redaktion Arne Schlichting, Tel.: 040 - 73 34 05-17, Fax: 040 - 73 34 05 99 17, Weidestraße 122 b, 22083 Hamburg, E-Mail: arne.schlichting@zaek-hh.de

Sekretariat Regina Kerpen, Tel.: 040 - 73 34 05-18, E-Mail: regina.kerpen@zaek-hh.de

Fotonachweise Titel und Seite 6: © BZÄK/ Karkalis
Seite 2: © ZÄK
Seite 4: © BZÄK, © KZBV
Seite 7: © HNFOTO - stock.adobe.com
Seite 8: © Dr. Önder Solakoglu, Hamburg, Seite 9: © Dr. Andreas Keßler, München, Seite 11: © ankv - stock.adobe.com
Seite 14: © Anja Peters, DH, Seite 17, Persönliches, Traueranzeige: © bualuang_fotolia - stock.adobe.com
Seite 19: © KZBV

Die nächste Ausgabe des Hamburger Zahnärzteblattes (April-2024) erscheint ab dem 20.04.2024.

Einsendungen von Zuschriften und Anfragen bitte nur an die Redaktion. Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für den Inhalt der amtlichen Mitteilungen der Körperschaften und solcher Artikel, deren Verfasser namentlich genannt sind. Für unaufgefordert eingesandte Zuschriften oder Fotos wird keine Garantie oder Rücksendung gewährt. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist grundsätzlich verboten, für offizielle Mitteilungsblätter anderer zahnärztlicher Landes- oder Bundesorganisationen unter voller Quellenangabe erlaubt. Für Hamburger Zahnärzte ist der Bezugspreis des Hamburger Zahnärzteblattes mit dem Mitgliedsbeitrag für die beiden Körperschaften abgegolten.

Zahnärztekammer Hamburg

Sprechstunden und Bürozeiten:

Der Präsident und die Vizepräsidentin der Zahnärztekammer Hamburg stehen für Gespräche telefonisch zur Verfügung: Konstantin von Laffert, Tel.: 73 34 05-11
Dr. Kathleen Menzel, Tel.: 73 34 05-11
Bei Bedarf können persönliche Gespräche vereinbart werden.

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8:00 bis 16:30 Uhr, Freitag 8:00 bis 13:00 Uhr

Sprechstunden Versorgungsausschuss:

Der Vorsitzende des Versorgungsausschusses der Zahnärztekammer Hamburg Kollege Dr. Pfeffer und sein Stellvertreter Kollege Dr. Iben stehen für Gespräche montags bis freitags telefonisch (73 34 05-12) zur Verfügung. Bei Bedarf können persönliche Besprechungen vereinbart werden.

Postanschrift:

Zahnärztekammer Hamburg,
Weidestraße 122 b, 22083 Hamburg,
E-Mail: info@zaek-hh.de

Hightech-Zahntechnik: Die Laufer Zahntechnik – Next Generation

Das 1989 von ZTM Andreas Laufer gegründete Unternehmen wird mittlerweile in der zweiten Generation von der Tochter ZTM Tamara Laufer-Michl sowie ihrem Ehemann Matthias Michl geleitet

Seit über 30 Jahren ist man spezialisiert auf die Bereiche kombinierter Zahnersatz sowie Implantologie. Der zufriedene Kundenstamm erstreckt sich mittlerweile über ganz Deutschland und wächst kontinuierlich. „Egal wo unser Kunde ansässig ist, wir liefern deutschlandweit pünktlich, zuverlässig und seriös“, so Andreas Laufer. „Durch stetige Innovationen und Einsatz modernster Technologien, auch im digitalen Bereich, können alle Kundenwünsche ästhetisch anspruchsvoll umgesetzt werden.“ Der digitale Workflow sei hierbei fixer Bestandteil des Unternehmens geworden, Zahnarztpraxen könne man in diesem Bereich optimal unterstützen. „Uns ist es sehr wichtig, den Patienten ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis anzubieten, das hat bei uns schon Tradition“, so ZTM Tamara Laufer Michl. „Der Zusammenschluss mit der DELA-BO.GROUP im Jahr 2020 war eine



logische Konsequenz: Kunden und Mitarbeitern hat das nur Vorteile gebracht, denn bekanntlich ist man gemeinsam noch stärker.“

Kontakt:

Laufer Zahntechnik GmbH,
Saarburger Ring 30,

68229 Mannheim/Friedrichsfeld,
Tel.: 0621-48 48 80,
Fax: 0621-48 48 848,
E-Mail: kontakt@laufer-zahntechnik.de,
Web: www.laufer-zahntechnik.de

Firmenveröffentlichung



Norddeutscher Implantologie Club - NIC

Vorsitzender: PD Dr. Dr. Felix Blake
Stellv. Vorsitzender: Dr. Dr. Falk von Haussen

Termin: 24.04.2024, um 19:00 Uhr

Thema: „Steigerung des Honorarpotentials in der Abrechnung durch Top-Umsatzhebel sowie exklusive Einblicke in die Statistiken zur Entwicklung im Bereich Implantologie“

Referent: Melanie Langmaack

Veranstaltungsort:

Universitätsklinikum Eppendorf,
Martinistraße 52, 20246 Hamburg in der Abteilung für MKG,
Gebäude 010 (Hauptgebäude), 2.OG, Besprechungsraum 082.1.

Anmeldung: PD Dr. Dr. Felix Blake, NIC Hamburg
Telefon: 04531-893300, E-Mail: info@mkgamkurpark.de

Aktuelles Programm unter: <https://www.nic-hamburg.de>

Günstiger Zahnersatz aus Deutschland

Bisher war Zahnersatz von deutschen Dentallaboren vergleichsweise teuer, aber nicht jeder Patient verfügt über das entsprechende Einkommen, um sich eine Zahnersatzversorgung nach den eigenen Wünschen leisten zu können. Doch tatsächlich wird günstiger und in Deutschland gefertigter Zahnersatz inzwischen auch angeboten, so zum Beispiel von Biomedical Dental in Bad Wildungen.

Bei den hohen Fertigungskosten des Zahnersatzes ist es verständlich, dass sich Patienten mit schmalerem Portemonnaie bisher häufig an Zahnärzte im Ausland oder an Zahnarztpraxen gewandt haben, die mit Dentallaboren aus dem Ausland zusammenarbeiten. Hierbei entfallen die hohen Lohnkosten, die in Deutschland üblich sind. Für den Patienten stellte dies in der Vergangenheit die nahezu einzige Möglichkeit dar, um an den gewünschten Zahnersatz zu gelangen. Tatsächlich wird aber nun auch hochwertiger, günstiger Zahnersatz in Deutschland z.B. durch Biomedical Dental angeboten.

Gründe für günstigen Zahnersatz

Der Zahnersatz lässt sich viel leichter verkaufen, Steigerung der Patientenzahlen durch Mundpropaganda der gut versorgten und zufriedenen Patienten, bessere Durchsetzung des Zahnarzt-Honorars, da die Laborrechnung vertretbar ausfällt.



Biomedical Dental bietet bezahlbaren, in Deutschland gefertigten Zahnersatz – auch aus Zirkon

Auch Zirkon-Zahnersatz ist günstig zu erhalten

Zahnersatz, egal ob Brücke oder Krone, muss extremen Belastungen standhalten und muss daher aus einem extrem belastbaren Material bestehen. Und es ist nur verständlich, wenn der Patient eine möglichst natürlich aussehende Versorgung

mit Zahnersatz wünscht. Diese Ansprüche erfüllt das Material Zirkonoxid. Es ist das derzeit kostspieligste Material für Zahnersatz, bietet aber im Vergleich zu Keramikronen eine deutlich bessere Haltbarkeit und im Vergleich zu einer Metallkrone natürlich eine bessere Optik. Zirkon Zahnersatz günstig, professionell und individuell hergestellt hat also viele Vorteile. Einer ist, dass sich die Zahnarzt-Praxis damit profilieren kann, da Patienten besser versorgt werden (z.B. rundum zahncolorierter Zahnersatz auch im Seitenzahngelände).

Günstiger Zahnersatz aus Deutschland ist möglich. Biomedical Dental bietet Zahnersatz zu 100% made in Germany und zu 50% unter BEL-Preisliste Biomedical Dental GmbH Odershäuser Str. 23, 34537 Bad Wildungen, Tel.: 05621 71133, Fax: 05621 962899, E-Mail: info@dentmichel.org, Web: www.dent-michel.de

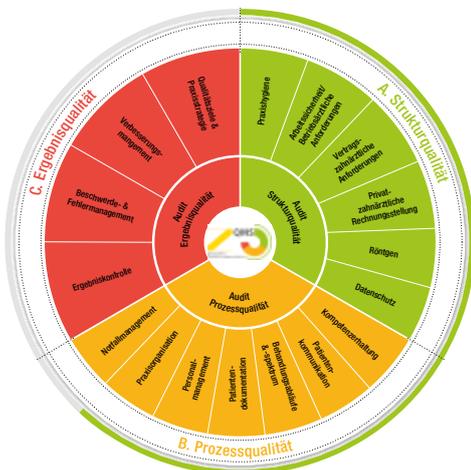
Firmenveröffentlichung



Qualitätsmanagement ZQMS & ZQMS GREEN & ZQMS ECO

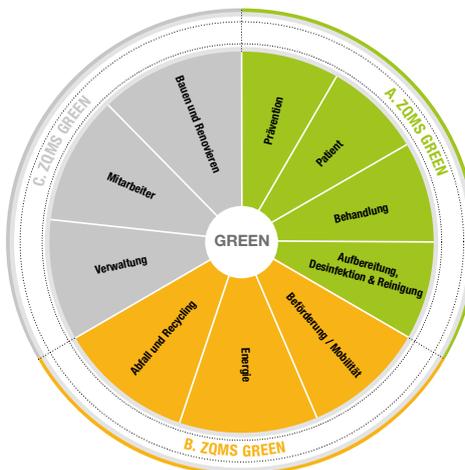
Drei starke Partner für Ihre Praxis

ZQMS



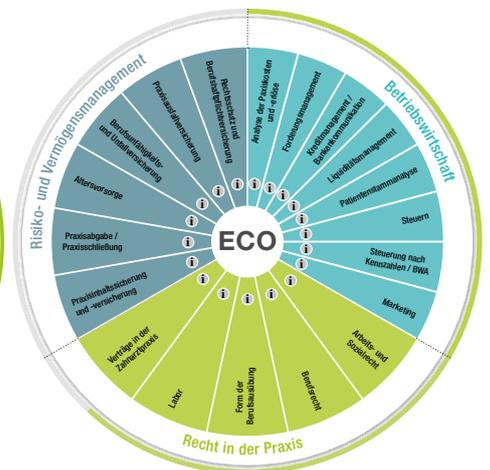
ZQMS ist ein von Zahnärzten für Zahnärzte entwickeltes Qualitätsmanagementsystem

ZQMS GREEN



ZQMS GREEN ist ein von Zahnärzten für Zahnärzte entwickeltes Nachhaltigkeitskonzept

ZQMS ECO



ZQMS ECO ist ein von Zahnärzten für Zahnärzte entwickeltes Praxisführungsinstrument

Schon registriert? www.zqms-eco.de